Subject: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Boy](#) on Fri, 31 Aug 2018 09:34:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich persönlich habe vor demnächst täglich oder wenigstens alle 2 Tage so etwa 0,06 bis 0,125mg Fin einzunehmen...ich weiss diese Dosis ist eher gering aber die Wirkung basiert ja auf die Reduzierung des DHT, wenn ich 1mg nehme dann zwicken meine Brustwarzen am T Shirt, bei 0,5mg genau das Gleiche, zudem habe ich dann ein Unwohlsein, Ziehen in den Hoden und in der Umgebung.

Selbst bei 0,25mg bemerke ich noch Nebenwirkungen :(

Deswegen tendiere ich absolut zu Low Dose.

Was ich von den Fin Nutzern die es bereits länger nehmen gerne wissen möchte....wird der Penis kleiner davon? Ich habe nämlich absolut keine Lust darauf das dieser schrumpft und dann so bleibt. Na klar es kann bei jedem anders sein aber so allgemein zu wissen wie es der Mehrheit damit geht wäre ganz praktisch um beurteilen zu können ob ich Fin nochmal eine Chance gebe oder nicht...

Prinzipiell müsste die Low Dose an sich ja klappen wenn man relativ schnell Nebenwirkungen bekommt bereits bei 0,25mg...

Leider ist meine AGA nicht ganz so mild, schon im jungen Alter ab 16/17 hat das Ganze angefangen, jetzt bin ich 24, fast 25 und trag die Haare gezwungener Maßen bei etwa 1cm :(Man kann sagen wens dunkler ist sieht es mehr oder weniger dicht aus aber sobald viel Licht drauf kommt siehts schon kahl aus.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Boy](#) on Fri, 31 Aug 2018 09:41:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

File Attachments

1) [WIN_20180831_11_36_12_Pro.jpg](#), downloaded 619 times

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Boy](#) on Fri, 31 Aug 2018 09:42:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

noch mehr Fotos

File Attachments

1) [WIN_20180831_11_35_59_Pro.jpg](#), downloaded 763 times

- 2) [WIN_20180831_11_36_49_Pro.jpg](#), downloaded 565 times
3) [WIN_20180831_11_37_00_Pro.jpg](#), downloaded 509 times
-

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Pandemonium](#) on Fri, 31 Aug 2018 10:02:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Boy schrieb am Fri, 31 August 2018 11:34 Was ich von den Fin Nutzern die es bereits länger nehmen gerne wissen möchte....wird der Penis kleiner davon?
nein

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [PaulBerg](#) on Fri, 31 Aug 2018 10:03:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos meinte schon mehrfach: ja, im erregierten zustand.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Sinner85](#) on Fri, 31 Aug 2018 10:28:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich verstehe nicht wie in der heutigen Zeit noch solche Fotos möglich sind?

Würde mal bessere Fotos machen.

Bei deinem Status finde ich die FIN Dosis zu gering.

aber das muss jeder selber wissen.

Ich nehme jetzt FIN seit 8 Jahren und habe nun eine Vagina.....

na Spaß bei Seite... Der Penis wird nicht kleiner meiner Meinung nach.

LG

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Boy](#) on Fri, 31 Aug 2018 10:38:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Bei deinem Status finde ich die FIN Dosis zu gering.

aber das muss jeder selber wissen.

Ich nehme jetzt FIN seit 8 Jahren

Darf ich dich fragen wie groß du bist und wieviel du wiegst? Wieviel Fin nimmst du täglich?

Hast du keine Nebenwirkungen?

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Grashüpfer](#) on Fri, 31 Aug 2018 10:44:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Penis besteht aus hoch flexiblen Gewebe. Wenn man älter wird lässt die Flexibilität nach und der penis wird etwas kleiner.

Dem wirken zb nächtliche Erektionen entgegen, die wiederum durch Fin seltener werden. Ist also durchaus plausibel, wie groß der Einfluss tatsächlich ist kann aber keiner sagen.

Ich reduziere im Moment die Fin Dosis und habe wieder häufiger ne Morgenlatte.

Auch masturbieren oder regelmäßiger sex ist im Prinzip hilfreich um den Penis elastisch zu halten. Pornokonsum hingegen nicht, es das Gehirn quasi an den visuellen Reiz gewöhnt und man bei seiner Freundin ect weniger erregt ist und dann auch der Penis weniger hart/groß wird.

Ist alles multifaktoriell. Zb rauchen oder Übergewicht ist mit Sicherheit problematischer als Fin.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Tom10](#) on Fri, 31 Aug 2018 13:39:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

:lol: :lol: :lol:

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Pandemonium](#) on Fri, 31 Aug 2018 14:45:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Fri, 31 August 2018 15:39 :lol: :lol: :lol:

Nutzloser Spam

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Pohl](#) on Fri, 31 Aug 2018 15:04:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Boy schrieb am Fri, 31 August 2018 11:34trag die Haare gezwungener Maßen bei etwa 1cm :(Würde es nicht "voller" aussehen wenn die Haare oben etwas länger sind?

Zu Finasterid:

Ich merke eigentlich keine Nebenwirkungen. - Bin mir zwar unsicher, ob meine Müdigkeit und Angeschlagenheit von Fin kommt oder nicht. (Wobei ich hatte in den letzten 2 Jahren keinen Urlaub und einen Schicksalsschlag nach dem Anderen. Wsl. hat Fin nichts damit zu tun).

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [PaNtHeR1](#) on Fri, 31 Aug 2018 15:17:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich nehme FIN schon sehr lange und habe keine Nebenwirkungen.
Der Haarstatus hat sich die letzten 12 Jahre nicht verändert.
Langsam werde ich etwas grau, aber da kann ja FIN nichts dazu.
Deine angestrebte Minidosis dürfte bei deinem Haarzustand zu wenig sein.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Sonic Boom](#) on Fri, 31 Aug 2018 17:47:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Fri, 31 August 2018 12:02Boy schrieb am Fri, 31 August 2018 11:34Was ich von den Fin Nutzern die es bereits länger nehmen gerne wissen möchte....wird der Penis kleiner davon?

nein

Komm lüg doch nicht so gemein Pandemonium. Die 5 cm die du jetzt weniger hast, kannst

Normal passiert sowas nicht. Wenn du aber durch Fin impotent würdest, und dein bestes Stück für längere Zeit nicht mehr „in Äktschn“ ist, kann es mit der Zeit etwas an Länge einbüßen.

Bei deinem lichten Status wird Fin allein wohl nicht mehr ausreichen. ?!?! Mit ner Minidosis

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Boy](#) on Fri, 31 Aug 2018 17:58:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Deine angestrebte Minidosis dürfte bei deinem Haarzustand zu wenig sein.

Ja denke ich auch, ich denke ich gewöhn meinen Körper von Woche zu Woche einfach an das Fin...inzwischen hab ich nach den vergangenen Einnahmen schon ein Gefühl dafür...heute hab ich mir iwas zwischen 0,125 oder 0,25 reingezogen...nächsten Freitag nehm ich dann 0,5mg, und vorraussichtlich die Woche danach wird entweder die Frequenz oder Dosis gesteigert, ich schau mal wie das klappt, direkt sofort 1mg jeden Tag zu nehmen würde mir gefühlsmäßig nur die Hoden abklemmen, vielleicht fahr ich gut damit langsam aber sicher mich zu steigern...empfinde das ehrlich gesagt auch als gesünder. Dann erspar ich mir diesen Hirnnebel und die Einbußen in der Libido eventuell die ich hatte.

Zitat:Würde es nicht "voller" aussehen wenn die Haare oben etwas länger sind?

Möchte halt ungerne ständig einen Scheitel tragen weil es für alles andere nicht ausreicht...aber falls die Haare nochmal minimal dichter werden dann trag ich die auf jeden Fall wieder länger.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Boy](#) on Fri, 31 Aug 2018 18:13:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Bei deinem lichten Status wird Fin allein wohl nicht mehr ausreichen. ?!?!

Mal schau, ich glaube noch an Wunder, wenn die länger waren die Haare ging es ja noch vor 1 1/2 Jahren...verwende zusätzlich noch Minoxidil, massier mir jeden Tag die Kopfhaut, benutze ein Rosmarin Haartonikum, verwende jeden Tag ein Shampoo mit Bestandteilen wie Knoblauch, Olivenöl usw... :o

Wenn das alles nix bringt dann hab ich mein Gewissen wenigstens beruhigt es versucht zu haben...achja ich trinke jetzt auch jeden Tag Soja Milch, diese kann den Dht Spiegel wenn man Studien glauben mag auch noch etwas absenken...jedenfalls weiss ich aus der Vergangenheit das die Sojamilch bei mir auf jeden Fall hormonell was verändert, ist aber nur bei 3 von 10 Leuten so soviel ich weiss...wegen dem Equol oder sowas

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Struppi74](#) on Mon, 03 Sep 2018 19:58:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haha, Leute seit ihr hier denn zum Teil total verstrahlt? Wenn man sich soviele Gedanken um seine AGA gemacht hat und irgendwann denkt das die Nebenwirkungen am FIN liegen, sollte man Mal seinem Psychologen seine Posts hier im Forum zeigen. Der würde niemals FIN für eure Hirngespinnst verantwortlich machen, sondern Mal ganz tief weiter in eure Seele hören. Vor allem wenn ich mir foxi ansehe. Und Penis wird kleiner durch Fin, alter lass dir bitte vor der Fin Einnahme und danach ein Gutachten deines Psychiaters ausstellen.... Bitte bitte.... Sorry. Mir fehlen hier die Worte. :)))

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [krx](#) on Mon, 03 Sep 2018 21:08:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Struppi74 schrieb am Mon, 03 September 2018 21:58Haha, Leute seit ihr hier denn zum Teil total verstrahlt? Wenn man sich so viele Gedanken um seine AGA gemacht hat und irgendwann denkt das die Nebenwirkungen am FIN liegen, sollte man Mal seinem Psychologen seine Posts hier im Forum zeigen. Der würde niemals FIN für eure Hirngespinnst verantwortlich machen, sondern Mal ganz tief weiter in eure Seele hören. Vor allem wenn ich mir foxi ansehe. Und Penis wird kleiner durch Fin, alter lass dir bitte vor der Fin Einnahme und danach ein Gutachten deines Psychiaters ausstellen.... Bitte bitte.... Sorry. Mir fehlen hier die Worte. :)))
Und anscheinene auch noch in bisschen das Verständnis (physisch als auch psychisch ;))

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 04 Sep 2018 06:02:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Struppi, du verträgst eben Fin gut, und hast wohl keine NW. Dies ist eben nicht bei allen Anwendern der Fall...

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Tom10](#) on Tue, 04 Sep 2018 07:48:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Tue, 04 September 2018 08:02Struppi, du verträgst eben Fin gut, und hast wohl keine NW. Dies ist eben nicht bei allen Anwendern der Fall...
es gibt keine Sicherheit dass das so bleibt

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Tom10](#) on Thu, 06 Sep 2018 11:06:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Fri, 31 August 2018 16:45Tom10 schrieb am Fri, 31 August 2018 15:39 :lol: :lol: :lol:
Nutzloser Spam
:lol: :lol:

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Gast](#) on Thu, 06 Sep 2018 13:11:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier Mal noch ne Studie zu fin, guckt euch Mal die Reaktionen an. Fin ändert nicht nur den DHT

Spiegel sondern bringt einige Hormone durcheinander. Trotzdem überlege ich mir hin und her seit einem Jahr Fin zu nehmen, jedenfalls Fin schön zu reden ist nicht richtig, man schmeißt sein gesamtes Hormonsystem durcheinander. Übrigens wird demnächst noch ein Rote hand Brief wegen Fin an Ärzte versendet diese sollen wohl ihre Patienten besser über Nebenwirkungen aufklären und sich nicht immer nur auf die mit ziemlich Sicherheit gefakten Studien 1996 festlegen ;) in der Packungsbeilage steht Nebenwirkungen von 1mg 0,1 bis 1% und bei 5 MG steht bis zu 10% ja ne is klar, heftig wie man so die Leute belügen kann. In keiner einzigen neueren Studie sind die Nebenwirkungen so niedrig bei 1mg in der Packungsbeilage. Aber das pfs ist wohl sehr niedrig, propeciahelp hat selbst eine Meta Analyse bei der viele tausend Menschen zu Nebenwirkungen befragt wurden und selbst die kamen auf 1,2% von pfs bei durchschnittlicher Einnahme Dauer von 1,5 jahren . Eine andere Studie über pfs besagt dass die Wahrscheinlichkeit schon bei 5 Jahre langer Einnahme bei ca 5% liegen soll. Meiner Meinung nach ist die wahre wahrscheinlich irgendwo zwischen 1% und 5%. Unwahrscheinlich dass man es bekommt, so unwahrscheinlich nun aber auch wieder nicht. Leider habe ich nicht mehr über die Wahrscheinlichkeit von pfs gefunden. Ich bin mir sicher dass Fin bei jedem die Hormone negativ verändert, manche merken es nunmal, manche nicht. Sollte die Theorie mit der epigenetischen Veränderung im Androgenrezeptor aber Stimmen, ist es sehr unwahrscheinlich dass diese rückgängig gemacht werden kann. Wer die Studien will muss

File Attachments

1) [j.1743-6109.2011.02255.x.pdf](#), downloaded 374 times

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Gast](#) on Thu, 06 Sep 2018 13:24:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ups falsche Studie , wollte eigentlich die hier posten vorher

File Attachments

1) [fin.pdf](#), downloaded 250 times

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Tom10](#) on Thu, 06 Sep 2018 13:50:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yoloveyo schrieb am Thu, 06 September 2018 15:11Hier Mal noch ne Studie zu fin, guckt euch Mal die Reaktionen an. Fin ändert nicht nur den DHT Spiegel sondern bringt einige Hormone durcheinander. Trotzdem überlege ich mir hin und her seit einem Jahr Fin zu nehmen, jedenfalls Fin schön zu reden ist nicht richtig, man schmeißt sein gesamtes Hormonsystem durcheinander. Übrigens wird demnächst noch ein Rote hand Brief wegen Fin an Ärzte versendet diese sollen wohl ihre Patienten besser über Nebenwirkungen aufklären und sich nicht immer nur auf die mit ziemlich Sicherheit gefakten Studien 1996 festlegen ;) in der Packungsbeilage steht Nebenwirkungen von 1mg 0,1 bis 1% und bei 5 MG steht bis zu 10% ja ne is klar, heftig wie man so die Leute belügen kann. In keiner einzigen neueren Studie sind die

Nebenwirkungen so niedrig bei 1mg in der Packungsbeilage. Aber das pfs ist wohl sehr niedrig, propeciahelp hat selbst eine Meta Analyse bei der viele tausend Menschen zu Nebenwirkungen befragt wurden und selbst die kamen auf 1,2% von pfs bei durchschnittlicher Einnahme Dauer von 1,5 jahren . Eine andere Studie über pfs besagt dass die Wahrscheinlichkeit schon bei 5 Jahre langer Einnahme bei ca 5% liegen soll. Meiner Meinung nach ist die wahre wahrscheinlich irgendwo zwischen 1% und 5%. Unwahrscheinlich dass man es bekommt, so unwahrscheinlich nun aber auch wieder nicht. Leider habe ich nicht mehr über die Wahrscheinlichkeit von pfs gefunden. Ich bin mir sicher dass Fin bei jedem die Hormone negativ verändert, manche merken es nunmal, manche nicht. Sollte die Theorie mit der epigenetischen Veränderung im Androgenrezeptor aber Stimmen, ist es sehr unwahrscheinlich dass diese Rückgängig gemacht werden kann. Wer die Studien will muss googeln hab sie leider nicht mehr abgespeichert

Die Studie bestätigt was wir schon längst wissen.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Sinner85](#) on Thu, 06 Sep 2018 13:50:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yoloveyo schrieb am Thu, 06 September 2018 15:24Ups falsche Studie , wollte eigentlich die hier posten vorher

sorry aber für was steht pfs??

LG

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [PaulBerg](#) on Thu, 06 Sep 2018 15:35:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

post-finasterid-syndrom

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Hairless29](#) on Thu, 06 Sep 2018 16:01:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Finas ist halt ein spiel mit der gesundheit. Jeder muss für dich entscheiden ob es ihm wert ist^^

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Ulfi](#) on Thu, 06 Sep 2018 16:15:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hairless29 schrieb am Thu, 06 September 2018 18:01 Finas ist halt ein spiel mit der gesundheit. Jeder muss für dich entscheiden ob es ihm wert ist^^
So ist es. Allerdings wird mir diesbzgl. hier immer etwas zu undifferenziert betrachtet.

Über die Straße laufen ist halt ein Spiel mit der Gesundheit. Muss jeder für sich entscheiden ob er über ne Straße läuft oder Straßen generell lieber meidet.

Man kann den Satz eben auf allerlei Dinge übertragen, weil es eben tausende Dinge gibt, die mit irgendeinem Risikofaktor für die Gesundheit verbunden sind. Eigentlich so gut wie alles was man so tut. Wie groß dieses Risiko ist, das ist dabei die Frage und das wissen wir eben bei Fin nicht genau. Genau Betrachtet wissen wir das bei vielen Dingen die wir so tun nicht ganz genau, aber bei FIN reichen die Lager eben von "sehr große Risikowahrscheinlichkeit" bis hin zu "sehr überschaubares Risiko" und genau das ist auch der erfasste Streitpunkt.
Welcher Seite man eher glaubt bzw. wo zwischen den Seiten man sich positioniert und als wie hoch man damit schlussendlich das Risiko von Nebenwirkungen und von der Dauerhaftigkeit dieser einschätzt: Das muss zunächst mal ein jeder für sich selbst wissen. Danach kann er sich überlegen ob einem die Haare das wert sind. [Das Problem vieler Leute ist eine schiere Unsicherheitsaversion. Keiner sagt ihnen wie groß das Risiko grob ist, die Meinungsbereiche sind sich zt spinnefeind und Unsicherheit können die meisten Menschen nicht ab.]

Herzlichst, Ulf

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Pandemonium](#) on Thu, 06 Sep 2018 18:19:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yoloveyo schrieb am Thu, 06 September 2018 15:11 In keiner einzigen neueren Studie sind die Nebenwirkungen so niedrig bei 1mg in der Packungsbeilage.
<https://de.wikipedia.org/wiki/Nocebo-Effekt>

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [PaulBerg](#) on Thu, 06 Sep 2018 18:42:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Thu, 06 September 2018 20:19 Yoloveyo schrieb am Thu, 06 September 2018 15:11 In keiner einzigen neueren Studie sind die Nebenwirkungen so niedrig bei 1mg in der Packungsbeilage.
<https://de.wikipedia.org/wiki/Nocebo-Effekt>
das gilt nicht wenn auch ein placebo ausgegeben wird! Mag zwar sein, dass sich die leute heute mehr Angst machen und daher auch mehr Nebenwirkungen bekommen, aber das ergeht der placebo gruppe dann auch so und man könnte es herausrechnen.

Also so einfach kann man die neuen studien nicht zur seite legen.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Pandemonium](#) on Thu, 06 Sep 2018 21:16:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PaulBerg schrieb am Thu, 06 September 2018 20:42Also so einfach kann man die neuen studien nicht zur seite legen.

Sobald eine Studie placebokontrolliert ist, bestätigt sie doch mehr oder weniger die Ergebnisse der klinischen Studien.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Gast](#) on Thu, 06 Sep 2018 23:15:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nocebo trifft bei einem solchen Eingriff in den Hormon und Nervenhaushalt oft nicht mehr zu. öffne Mal das zweite Dokument und scroll zu den Abbildungen, da sieht man was a-reductase außer dht noch macht. Nocebo kann man vllt bei Aspirin sagen, aber sicherlich nicht bei einem Medikament was dein Körper komplett auf den Kopf stellt.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Pandemonium](#) on Fri, 07 Sep 2018 10:21:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yoloveyo schrieb am Fri, 07 September 2018 01:15Nocebo trifft bei einem solchen Eingriff in den Hormon und Nervenhaushalt oft nicht mehr zu. öffne Mal das zweite Dokument und scroll zu den Abbildungen, da sieht man was a-reductase außer dht noch macht. Nocebo kann man vllt bei Aspirin sagen, aber sicherlich nicht bei einem Medikament was dein Körper komplett auf den Kopf stellt.
irrelevant

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Gast](#) on Sat, 08 Sep 2018 01:58:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Irrelevant, natürlich. Nur weil bei dir Fin hilft ohne nws ist es falsch jedem den nocebo einzureden. Bei mir klappt das jedenfalls nicht, ich studiere auch Biochemie und kann nur sagen das wenige Medikamente so stark den Körper verändern wie Fin. Wer jedoch stark an Seinen Haaren hängt, kann der Sache einen Versuch geben.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Sonic Boom](#) on Sat, 08 Sep 2018 06:43:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Bei mir klappt das jedenfalls nicht, ich studiere auch Biochemie und kann nur sagen das wenige Medikamente so stark den Körper verändern wie Fin.
Dem ist leider so...

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Sat, 08 Sep 2018 08:05:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist wie mit dem Rauchen. Einige werden als Kettenraucher uralte, andere sterben mit 40 an den Folgen der 4000 chemischen Substanzen

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Hairless29](#) on Sat, 08 Sep 2018 10:35:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja aber man kann es ja auch so machen: Kein Fin und Kein Kettenrauchen :d

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Sonic Boom](#) on Sat, 08 Sep 2018 11:20:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hairless29 schrieb am Sat, 08 September 2018 12:35Ja aber man kann es ja auch so machen:
Kein Fin und Kein Kettenrauchen :d

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [pacey123](#) on Sun, 09 Sep 2018 10:04:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nehm Fin im Jänner zwei Jahre und alles is ok.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Gast](#) on Sun, 09 Sep 2018 12:55:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja klar, bei den meisten ist alles okay. Trotzdem sind die Nebenwirkungen real und deutlich höher als in der Packungsbeilage beschrieben. Die Hormone werden geändert, bei jedem. Ich habe mir auch überlegt Fin einem Versuch zu geben wenn sich in den nächsten 3 Monaten Ru / minox nicht mehr viel tut. Jedoch würde ich jedem raten sein Hormon Profil vorher zu

messen und es zur Sicherheit einmal im Jahr zu kontrollieren. Ich habe nämlich schon öfter mitbekommen dass Finasterid nur am Anfang Testo erhöhen soll, habe jetzt schon einige Beiträge gesehen bei denen vorher nachher Vergleiche gemacht wurden und auf lange Zeit ist Testo gefallen. Das heißt Fin kann auf jeden Fall irgendwelche permanenten Auswirkungen haben. Oder die Beiträge sind falsch sind halt hier und auf hairlosshelp schon einige. Bro science Theorie: Fin erhöht erst den Testo Spiegel, an den erhöhten Testo Spiegel gewöhnen sich deine Hoden und stellen darauf weniger her, weil sie sich wieder an das vorherige Gleichgewicht gewöhnen "wollen", vielleicht gibt es deshalb Berichte von Leuten bei

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Pandemonium](#) on Sun, 09 Sep 2018 16:00:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yoloveyo schrieb am Sun, 09 September 2018 14:55Trotzdem sind die Nebenwirkungen real und deutlich höher als in der Packungsbeilage beschrieben.

Bitte lies mal das Zitat aus meiner Signatur. :)

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Saitama](#) on Mon, 10 Sep 2018 01:15:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wtf hahahahah

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [pacey123](#) on Mon, 10 Sep 2018 11:46:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yoloveyo schrieb am Sun, 09 September 2018 14:55Ja klar, bei den meisten ist alles okay. Trotzdem sind die Nebenwirkungen real und deutlich höher als in der Packungsbeilage beschrieben. Die Hormone werden geändert, bei jedem. Ich habe mir auch überlegt Fin einem Versuch zu geben wenn sich in den nächsten 3 Monaten Ru / minox nicht mehr viel tut. Jedoch würde ich jedem raten sein Hormon Profil vorher zu messen und es zur Sicherheit einmal im Jahr zu kontrollieren. Ich habe nämlich schon öfter mitbekommen dass Finasterid nur am Anfang Testo erhöhen soll, habe jetzt schon einige Beiträge gesehen bei denen vorher nachher Vergleiche gemacht wurden und auf lange Zeit ist Testo gefallen. Das heißt Fin kann auf jeden Fall irgendwelche permanenten Auswirkungen haben. Oder die Beiträge sind falsch sind halt hier und auf hairlosshelp schon einige. Bro science Theorie: Fin erhöht erst den Testo Spiegel, an den erhöhten Testo Spiegel gewöhnen sich deine Hoden und stellen darauf weniger her, weil sie sich wieder an das vorherige Gleichgewicht gewöhnen "wollen", vielleicht gibt es

Testosteron fällt mit dem älter werden sowieso, solange du dich wohl fühlst und nix merkst zwecks Sexualtrieb is ja alles ok.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Erfurter1992](#) on Mon, 10 Sep 2018 15:36:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mir gehts genauso.

Bin bei 0,5 mg 2 mal die Woche und bekomme weiterhin keinen hoch.

Sorry aber 0.05 mg Fin unterdrückt weiterhin 75% von dem was 1 mg Fin unterdrückt.

Sprich selbst bei 0.05 mg wirst du noch Nebenwirkungen haben.

Ich werde es jetzt absetzen und darum beten das sich alles normalisiert.

Werde mir ein Haarteil holen...

Ich hoffe nur ich habe die Reisleine nicht zu spät gezogen.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Boy](#) on Mon, 10 Sep 2018 21:19:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Mir gehts genauso.

Bin bei 0,5 mg 2 mal die Woche und bekomme weiterhin keinen hoch.

Sorry aber 0.05 mg Fin unterdrückt weiterhin 75% von dem was 1 mg Fin unterdrückt.

Sprich selbst bei 0.05 mg wirst du noch Nebenwirkungen haben.

Ich werde es jetzt absetzen und darum beten das sich alles normalisiert.

Werde mir ein Haarteil holen...

Ich hoffe nur ich habe die Reisleine nicht zu spät gezogen.

Ja ich hab mein Fin auch weit weg sicher in die Tonne gekloppt, ich mein irgendwo hörts ja auf, das Zeug macht nämlich mehr als nur bloß das Dht unten zu halten, ich hab das Ganze nochmal nüchtern betrachtet und denke mir das ist total respektlos gegenüber einem selbst sowas zu nehmen, ich bin echt froh den Mist los zu sein, egal welche Kopfform man hat egal was auch immer sonst, man kann ja ausprobieren die Haare zu retten mit diversen Dingen, Techniken whatever aber Finasterid zu schlucken geht mal gar nicht, wenn nichts hilft dann soll man gefälligst ne Glatze tragen und sich auf die Dinge fokussieren die einen ausmachen und nicht auf seinen eigenen Haarausfall, ich bin lieber ein Mann mit genug fruchtbarem Sperma in den Hoden als jemand der ständig mit wässrigem Ejakulat durch die Welt läuft, ein Mann ist ein Mann und soll männlich sein und nicht sowas machen wie Finasterid schlucken :lol: ich weiss für diesen Post wollen mich hier jetzt viele schlagen :lol: klar bekommt man psychische Probleme wegen Haarausfall, aber ein Mann muss so männlich sein das er zu sich steht, egal was die Medien sagen, ein richtiger Mann bekommt abgesehen davon sowieso dann die besseren Frauen ab.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Erfurter1992](#) on Mon, 10 Sep 2018 22:22:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Boy schrieb am Mon, 10 September 2018 23:19Zitat:Mir gehts genauso.
Bin bei 0,5 mg 2 mal die Woche und bekomme weiterhin keinen hoch.

Sorry aber 0.05 mg Fin unterdrückt weiterhin 75% von dem was 1 mg Fin unterdrückt.
Sprich selbst bei 0.05 mg wirst du noch Nebenwirkungen haben.

Ich werde es jetzt absetzen und darum beten das sich alles normalisiert.
Werde mir ein Haarteil holen...

Ich hoffe nur ich habe die Reisleine nicht zu spät gezogen.
Ja ich hab mein Fin auch weit weg sicher in die Tonne gekloppt, ich mein irgendwo hörts ja auf,
das Zeug macht nämlich mehr als nur bloß das Dht unten zu halten, ich hab das Ganze
nochmal nüchtern betrachtet und denke mir das ist total respektlos gegenüber einem selbst
sowas zu nehmen, ich bin echt froh den Mist los zu sein, egal welche Kopfform man hat egal was
auch immer sonst, man kann ja ausprobieren die Haare zu retten mit diversen Dingen, Techniken
whatever aber Finasterid zu schlucken geht mal gar nicht, wenn nichts hilft dann soll man
gefälligst ne Glatze tragen und sich auf die Dinge fokussieren die einen ausmachen und nicht
auf seinen eigenen Haarausfall, ich bin lieber ein Mann mit genug fruchtbarem Sperma in den
Hoden als jemand der ständig mit wässrigem Ejakulat durch die Welt läuft, ein Mann ist ein
Mann und soll männlich sein und nicht sowas machen wie Finasterid schlucken :lol: ich weiss
für diesen Post wollen mich hier jetzt viele schlagen :lol: klar bekommt man psychische
Probleme wegen Haarausfall, aber ein Mann muss so männlich sein das er zu sich steht, egal
was die Medien sagen, ein richtiger Mann bekommt abgesehen davon sowieso dann die
besseren Frauen ab.

So isses , Glatze werde ich allerdings nie tragen.

Ich hoffe nach dem Absetzen halten Ket und evt Minox noch 1/2 Jährchen meinen Status.
Daraufhin werde ich mir ein Haarteil bestellen, und versuchen damit mein Glück zu finden.
Sollten alle Stricke reißen werde ich mir ein Haar Tattoo machen lassen , ich glaube Scalp
Pigmentation nennt sich das.

Was bringen mir die Haare wenn ich keine Frau mehr befriedigen kann?

Was bringen mir die Haare wenn ich verweicht bin.

Manche Männer brauchen einfach DHT!

Ich meine du blockst mit Fin 70%!!! eines extrem potenten Hormons ;)

Das kann für viele eben nicht gut gehen.

Glaube auch kaum das 2% der Leute NWS haben.

Glaube JEDER hat Nebenwirkungen , manche merken sie halt nicht.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Saitama](#) on Tue, 11 Sep 2018 00:08:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nicht wenn er 1m60 und an HA leidet....und die nebenwirkungen treffen laut studie nur auf

maximal 2% zu....

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 11 Sep 2018 06:56:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Werde mir ein Haarteil holen...
Ist dein Haarzustand denn sooo schlecht???

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Gast](#) on Tue, 11 Sep 2018 12:35:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was ist denn eigentlich mit den Studien abbrechern die in jeder Finasterid Studie ebenfalls dabei sind? Zählen diese mit zum Endergebnis? Wenn nein ist das für mich schon Mal ne öffentlich bekannte Verfälschung der Studie.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Erfurter1992](#) on Tue, 11 Sep 2018 13:24:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Tue, 11 September 2018 08:56Zitat:Werde mir ein Haarteil holen...
Ist dein Haarzustand denn sooo schlecht???
Jein

Ich habe für Aussenstehende keine sichtbare Aga.
Oberkopfausdünnung mit noch 50-60% dichte.
Aber es könnte bald soweit sein das es auch andere merken.
Fin kann ich wirklich nicht mehr nehmen.
Was bleibt mir noch anderes übrig jetzt.
RU will ich nicht nehmen wer weiß was da die Langzeitfolgen sind.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Saitama](#) on Tue, 11 Sep 2018 14:01:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat es sich bei dir trotz fin weiter ausgedünnt oder wie weil du sagst bald ist es sichtbar? Oder hast du fin erst in nem vorgeschrittenen stadium genomen. Und vorallem hat fin den HA gestopt und wieso kannst du kein finn nicht mehr nehmen?

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Erfurter1992](#) on Tue, 11 Sep 2018 14:39:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Saitama schrieb am Tue, 11 September 2018 16:01 Hat es sich bei dir trotz fin weiter ausgedünnt oder wie weil du sagst bald ist es sichtbar? Oder hast du fin erst in nem vorgeschrittenen stadium genomen. Und vorallem hat fin den HA gestopt und wieso kannst du kein finn nicht mehr nehmen?

Ja , es ist trotz Fin leicht schlechter geworden.

Allerdings habe ich nie mehr als 1 mg alle 3 Tage genommen.

Fin habe ich relativ am Beginn der Aga genommen.

Ich kann kein Fin mehr nehmen da ich keinen Sex mehr ohne Viagra haben kann.

Ich bin komplett A Sexuell geworden.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Saitama](#) on Tue, 11 Sep 2018 16:19:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ojee tut mir echt leid für dich :/, wie lange hast du es denn eingenomen und wie alt bist du?

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Schnuggi](#) on Wed, 12 Sep 2018 00:48:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Erfurter das klingt grausam??! Hoffnung aufgeben? Oder was ist dein naechster Plan?

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Erfurter1992](#) on Wed, 12 Sep 2018 11:37:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mein Plan?

Muckis aufbauen , zum Tier werden!!!

Versuchen mit Topicals Haare zu halten.

Sonst halt solange Cap und dannach Haarteil.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Sinner85](#) on Wed, 12 Sep 2018 12:25:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erfurter1992 schrieb am Tue, 11 September 2018 15:24 Sonic Boom schrieb am Tue, 11

September 2018 08:56 Zitat: Werde mir ein Haarteil holen...
Ist dein Haarzustand denn sooo schlecht???
Jein

Ich habe für Aussenstehende keine sichtbare Aga.
Oberkopfausdünnung mit noch 50-60% dichte.
Aber es könnte bald soweit sein das es auch andere merken.
Fin kann ich wirklich nicht mehr nehmen.
Was bleibt mir noch anderes übrig jetzt.
RU will ich nicht nehmen wer weiß was da die Langzeitfolgen sind.

Hallo.

Dein Verlauf klingt dramatisch. Könntest du uns Mal ein Foto vom Oberkopf zeigen? Würde mich echt interessieren.

LG

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Boy](#) on Wed, 12 Sep 2018 18:09:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

momentan zieh ich mir jeden Tag mindestens nen Liter Sojamilch rein und massier mindestens jeden 2. Tag die Kopfhaut mit viel Druck, soviel Druck das die Arme trainiert werden, beim massieren so das es möglichst nicht die Haare bewegt sondern da wo man massiert auf den Haaren zwar die Finger drauf sind weils nicht anders geht aber die Haare nicht bewegt werden, also kein Zug an den Haaren, Shampoo so ein Knoblauchshampoo und so einseifen das man die Haarwurzeln "fühlen" kann, SCHEINT ZU KLAPPEN!!!! Und keine Masturbation.

Weiss zwar nicht was davon wieviel ausmacht aber es scheint zu wirken.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Sonic Boom](#) on Wed, 12 Sep 2018 18:49:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Boy schrieb am Wed, 12 September 2018 20:09 momentan zieh ich mir jeden Tag mindestens nen Liter Sojamilch rein und massier mindestens jeden 2. Tag die Kopfhaut mit viel Druck, soviel Druck das die Arme trainiert werden, beim massieren so das es möglichst nicht die Haare bewegt sondern da wo man massiert auf den Haaren zwar die Finger drauf sind weils nicht anders geht aber die Haare nicht bewegt werden, also kein Zug an den Haaren, Shampoo so ein Knoblauchshampoo und so einseifen das man die Haarwurzeln "fühlen" kann, SCHEINT ZU KLAPPEN!!!! Und keine Masturbation.

Weiss zwar nicht was davon wieviel ausmacht aber es scheint zu wirken.
Ne echte AGA wirst mit so nem Firlefanzen nicht aufhalten können.

Nur meine Meinung. Wenn manche mit Fin, Dut, Minox etc es nicht mal schaffen...

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Schnuggi](#) on Wed, 12 Sep 2018 18:52:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt tatsaechlich immer mehr die sagen AGA hat mechanische Ursachen.

Letzteendlich, wie Pilos Signatur auch sagt, ist die Behandlung der AGA immer individuell. Je nachdem wo deine sticky points sind, helfen verschiedene Treatments. NoFap, Kopfhautmassagen, etc ist eine gute Moeglichkeit und wuerde ich nicht ganz abschreiben

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Saitama](#) on Wed, 12 Sep 2018 19:06:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wills du ernsthaft behaupten das Fin keine haafausfall stopt xD????

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Boy](#) on Wed, 12 Sep 2018 21:02:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Wills du ernsthaft behaupten das Fin keine haafausfall stopt xD????

Fin ist keine Lösung in meinen Augen, lieber habe ich keine Haare aufm Kopf als zu riskieren das meine Geschlechtsteile auch nur nen Millimeter schrumpfen von dem Mist und das wird passieren bei dem Zeug! Ich habe soviele Stunden recherchiert,nachgedacht, Tage lang...wenn es möglich ist die Haare zurückzuholen dann auch ohne Fin. Momentan bin ich zuversichtlich wie lange nicht mehr, in paar Monaten werde ich sicher wissen ob ich Recht behalte.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Sinner85](#) on Wed, 12 Sep 2018 21:11:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Boy schrieb am Wed, 12 September 2018 23:02Zitat:Wills du ernsthaft behaupten das Fin keine haafausfall stopt xD????

Fin ist keine Lösung in meinen Augen, lieber habe ich keine Haare aufm Kopf als zu riskieren das meine Geschlechtsteile auch nur nen Millimeter schrumpfen von dem Mist und das wird passieren bei dem Zeug! Ich habe soviele Stunden recherchiert,nachgedacht, Tage lang...wenn es möglich ist die Haare zurückzuholen dann auch ohne Fin. Momentan bin ich zuversichtlich wie lange nicht mehr, in paar Monaten werde ich sicher wissen ob ich Recht behalte.

Wichtig für uns und dich ist es aufjedenfall alles zu dokumentieren. Also bitte mach Fotos vom

ist Zustand und nachher. Damit wir vergleichen können. Vielleicht ist ja was dran?

Das mit dem nicht masturbieren hatten wir hier im Forum doch schonmal? Ist es nun kontra produktiv? Würde mich interessieren.

Den in letzter Zeit habe ich wieder echt schlimme Phasen :) (trotz 8 Jahre Fin).

Lg

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Boy](#) on Wed, 12 Sep 2018 21:30:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

vor zirka 1 Monat...

File Attachments

- 1) [WIN_20180831_11_37_00_Pro.jpg](#), downloaded 285 times
- 2) [WIN_20180831_11_35_59_Pro.jpg](#), downloaded 203 times

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Boy](#) on Wed, 12 Sep 2018 21:38:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und von jetzt...zwar immer noch ne Katastrophe aber dafür das meine Haare etwas länger sind jetzt sind sie meiner Meinung nach fester, dichter, was man aber nicht sieht auf den Fotos...außerdem sehen Haare mit mehr Länge ey voller aus, deswegen mal schauen was kommt in den nächsten Monaten...

File Attachments

- 1) [WIN_20180912_23_35_20_Pro.jpg](#), downloaded 238 times
- 2) [WIN_20180912_23_35_29_Pro.jpg](#), downloaded 204 times

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Boy](#) on Wed, 12 Sep 2018 21:44:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

reicht noch aus um sie wachsen zu lassen find ich...für ne Glatze sind mir noch genug Haare da die mir Mut machen sie wachsen zu lassen...wollte eigentlich schon nur noch kahlgeschoren rumlaufen vorher aber es ist noch nicht die Zeit dafür.

File Attachments

- 1) [WIN_20180912_23_42_02_Pro.jpg](#), downloaded 201 times
 - 2) [WIN_20180912_23_42_12_Pro.jpg](#), downloaded 176 times
-

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Sinner85](#) on Thu, 13 Sep 2018 05:30:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo,

sind das Polaroid Fotos? :d

Mach mal vernünftige Fotos bei Tageslicht.

Man kann hier leider alles ziemlich schlecht erkennen

LG

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Boy](#) on Thu, 13 Sep 2018 09:09:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:hallo,

sind das Polaroid Fotos?

Mach mal vernünftige Fotos bei Tageslicht.

Man kann hier leider alles ziemlich schlecht erkennen

LG

geht halt nur bis 1MB hochzuladen und die Handy Fotos haben zuviel MB, deswegen die Webcam Fotos des Laptops :lol:

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Sinner85](#) on Thu, 13 Sep 2018 10:38:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Boy schrieb am Thu, 13 September 2018 11:09Zitat:hallo,

sind das Polaroid Fotos?

Mach mal vernünftige Fotos bei Tageslicht.

Man kann hier leider alles ziemlich schlecht erkennen

LG

geht halt nur bis 1MB hochzuladen und die Handy Fotos haben zuviel MB, deswegen die

Webcam Fotos des Laptops :lol:
ich lade immer Fotos vom Handy hoch.

kannst ja die Fotos vom Handy am Laptop kleiner machen.

Ich meine nur das wir dir auch besser weiterhelfen könnten vielleicht wenn wir deinen Status besser einschätzen können.

LG

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Schnuggi](#) on Thu, 13 Sep 2018 10:50:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<https://compressjpeg.com/> :!:

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Boy](#) on Thu, 13 Sep 2018 12:41:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

so

File Attachments

1) [20180913_143610-min.jpg](#), downloaded 259 times

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Boy](#) on Thu, 13 Sep 2018 12:41:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

soo

File Attachments

1) [20180913_143639-min.jpg](#), downloaded 256 times

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Boy](#) on Thu, 13 Sep 2018 12:42:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sooo

File Attachments

1) [20180913_143642-min.jpg](#), downloaded 301 times

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Boy](#) on Thu, 13 Sep 2018 12:45:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

halt alles zur selben Zeit von vorhin, bei dem einen ist mehr Licht und dementsprechend tragisch siehts aus...

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Jürgen87](#) on Thu, 13 Sep 2018 12:45:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Starker Haar-Kopfhautkontrast, starke Ausdünnung, halbwegs intakte Haarlinie. Mit einem ordentlichen Arsenal ganz gute Chancen zu verdichten.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Boy](#) on Thu, 13 Sep 2018 18:25:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mit Arsenal meinst du bestimmt Minoxidil, Finasterid, Ru oder? Gegen das Regaine bin ich inzwischen allergisch, Fin kommt nicht mehr in Frage und bei Ru hab ich so meine Bedenken weil ich mir denke das etwas davon auch systemisch durch die Blutbahn kommt und ich systemisch eigentlich meine Hormone nicht durch Chemie beeinflussen will.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Sonic Boom](#) on Thu, 13 Sep 2018 21:52:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Boy schrieb am Thu, 13 September 2018 20:25 mit Arsenal meinst du bestimmt Minoxidil, Finasterid, Ru oder? Gegen das Regaine bin ich inzwischen allergisch, Fin kommt nicht mehr in Frage und bei Ru hab ich so meine Bedenken weil ich mir denke das etwas davon auch systemisch durch die Blutbahn kommt und ich systemisch eigentlich meine Hormone nicht durch Chemie beeinflussen will.

Wilst du überhaupt was gegen deinen HA machen?

Wasch mir den Rücken aber mach mich nicht nass.

Bei deinem Haarzustand hättest du schon lange anfangen sollen. Also wenn du kein fin, Minox, RU (und Ket) nehmen willst, hast ganz schlechte Karten. Ist eben so.

Ich hab über 13 Jahren Fin genommen, danach 4 1/2 Jahre RU, und habs auch überlebt.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Boy](#) on Thu, 13 Sep 2018 22:05:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wie sind deine Erfahrungen mit RU? Nebenwirkungen gemerkt?

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Sonic Boom](#) on Fri, 14 Sep 2018 06:32:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Boy schrieb am Fri, 14 September 2018 00:05 wie sind deine Erfahrungen mit RU?
Nebenwirkungen gemerkt?
Ich glaub das Forum hat meine langweiligen Erfahrungsberichte oft genug ertragen müßen

Im März 2019 gibts dann ein update in meinem Thread.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Gast](#) on Tue, 18 Sep 2018 13:52:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab minox von Kirkland und Regaine auch nicht vertragen, das
Bio-H tin von Dr Pfleger vertrage ich und andere hier im Forum degegen sehr gut. Obwohl das
gleiche drin ist, kein plan, erscheint mir auch mysteriös, ist aber so. Mit Ru habe ich auch keine
Nebenwirkungen, zwar keinen regrowth aber ich glaub es stoppt vielleicht. Werde ich dann innem
Jahr sehen. Zumindest verlangsamt es.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Erfurter1992](#) on Tue, 18 Sep 2018 14:52:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sonic Boom schrieb am Fri, 14 September 2018 08:32 Boy schrieb am Fri, 14 September 2018
00:05 wie sind deine Erfahrungen mit RU? Nebenwirkungen gemerkt?
Ich glaub das Forum hat meine langweiligen Erfahrungsberichte oft genug ertragen müßen

Im März 2019 gibts dann ein update in meinem Thread.
Achwaaaaas Neiiiiin

Wir alle wollen nochmal hören das du FIN 13,5 Jahre mit Erfolg genommen hast und am Ende
sogar 0,13 mg gereicht haben um deinen Status zu halten :o
Am Ende kamen die Nebenwirkungen , und wäre RU nicht gewesen (das du mittlerweile seit
4,5 Jahren mit Erfolg anwendest) hättest du mittlerweile eine große Tonsur und es würde
fast so schlimm wie bei deinem Kahlköpfigen Bruder aussehen der aber trotzdem eine
Hübsche Frau hat.

Ohne Scheiß aus diesem Satz bestehen 40% deiner Beiträge :lol:

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Grashüpfer](#) on Tue, 18 Sep 2018 17:34:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Finde ich aber gar nicht schlimm. Ist genau wonach ich in diesem Forum Suche:
Ermunterung und Rückversicherung dass es klappen kann mit den Haaren.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Schnuggi](#) on Tue, 18 Sep 2018 21:36:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erfurter1992 schrieb am Tue, 18 September 2018 16:52Sonic Boom schrieb am Fri, 14
September 2018 08:32Boy schrieb am Fri, 14 September 2018 00:05wie sind deine Erfahrungen
mit RU? Nebenwirkungen gemerkt?

Ich glaub das Forum hat meine langweiligen Erfahrungsberichte oft genug ertragen müssen

Im März 2019 gibts dann ein update in meinem Thread.

Achwaaaaas Neiiiiin

Wir alle wollen nochmal hören das du FIN 13,5 Jahre mit Erfolg genommen hast und am Ende
sogar 0,13 mg gereicht haben um deinen Status zu halten :o

Am Ende kamen die Nebenwirkungen , und wäre RU nicht gewesen (das du mittlerweile seit
4,5 Jahren mit Erfolg anwendest) hättest du mittlerweile eine große Tonsur und es würde
fast so schlimm wie bei deinem Kahlköpfigen Bruder aussehen der aber trotzdem eine
Hübsche Frau hat.

Ohne Scheiß aus diesem Satz bestehen 40% deiner Beiträge :lol:

Diese Tonsur besteht nun schon seit dem Jahr 2000, und es hat sich nicht wirklich was daran
geändert. Nach dem Haarausfall aufgrund des Fin Stopps konnte SonicBoom guten Regrowth
durch die Kombination von Minoxidil und RU erzielen, und die waehrend seiner medikamentlosen
Zeit verlorenen Haare wieder zurueckholen!

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Sinner85](#) on Wed, 19 Sep 2018 06:07:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schnuggi schrieb am Tue, 18 September 2018 23:36Erfurter1992 schrieb am Tue, 18 September
2018 16:52Sonic Boom schrieb am Fri, 14 September 2018 08:32Boy schrieb am Fri, 14
September 2018 00:05wie sind deine Erfahrungen mit RU? Nebenwirkungen gemerkt?

Ich glaub das Forum hat meine langweiligen Erfahrungsberichte oft genug ertragen müssen

Im März 2019 gibts dann ein update in meinem Thread.

Achwaaaaas Neiiii

Wir alle wollen nochmal hören das du FIN 13,5 Jahre mit Erfolg genommen hast und am Ende sogar 0,13 mg gereicht haben um deinen Status zu halten :o

Am Ende kamen die Nebenwirkungen , und wäre RU nicht gewesen (das du mittlerweile seit 4,5 Jahren mit Erfolg anwendest) hättest du mittlerweile eine große Tonsur und es würde fast so schlimm wie bei deinem Kahlköpfigen Bruder aussehen der aber trotzdem eine Hübsche Frau hat.

Ohne Scheiß aus diesem Satz bestehen 40% deiner Beiträge :lol:

Diese Tonsur besteht nun schon seit dem Jahr 2000, und es hat sich nicht wirklich was daran geändert. Nach dem Haarausfall aufgrund des Fin Stopps konnte SonicBoom guten Regrowth durch die Kombination von Minoxidil und RU erzielen, und die während seiner medikamentlosen Zeit verlorenen Haare wieder zurueckholen!

Fakt ist das Sonic seit Jahrzehnten bald erfolgreich gegen AGA kämpft!! Und ja er hat AGA.

Vielleicht nicht die schlimmste Form aber ja...

Er ist meistens konkret und realistisch zu allen hier. Finde es ziemlich respektlos wie hier mit ihm umgegangen wird.

Soll jetzt kein Hass-post werden aber das sollte mal gesagt sein.

Es gibt immer wieder neue User hier die Hilfe benötigen und denen erzählt er halt seine Story.

So nun zurück zum Thema....nicht das der Thread verunstaltet wird.

LG

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Schnuggi](#) on Wed, 19 Sep 2018 08:32:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sinner85 schrieb am Wed, 19 September 2018 08:07Schnuggi schrieb am Tue, 18 September 2018 23:36Erfurter1992 schrieb am Tue, 18 September 2018 16:52Sonic Boom schrieb am Fri, 14 September 2018 08:32Boy schrieb am Fri, 14 September 2018 00:05wie sind deine Erfahrungen mit RU? Nebenwirkungen gemerkt?

Ich glaub das Forum hat meine langweiligen Erfahrungsberichte oft genug ertragen müssen

Im März 2019 gibts dann ein update in meinem Thread.

Achwaaaaas Neiiii

Wir alle wollen nochmal hören das du FIN 13,5 Jahre mit Erfolg genommen hast und am Ende sogar 0,13 mg gereicht haben um deinen Status zu halten :o

Am Ende kamen die Nebenwirkungen , und wäre RU nicht gewesen (das du mittlerweile seit 4,5 Jahren mit Erfolg anwendest) hättest du mittlerweile eine große Tonsur und es würde fast so schlimm wie bei deinem Kahlköpfigen Bruder aussehen der aber trotzdem eine Hübsche Frau hat.

Ohne Scheiß aus diesem Satz bestehen 40% deiner Beiträge :lol:
Diese Tonsur besteht nun schon seit dem Jahr 2000, und es hat sich nicht wirklich was daran geändert. Nach dem Haarausfall aufgrund des Fin Stopps konnte SonicBoom guten Regrowth durch die Kombination von Minoxidil und RU erzielen, und die während seiner medikamentlosen Zeit verlorenen Haare wieder zurueckholen!
Fakt ist das Sonic seit Jahrzehnten bald erfolgreich gegen AGA kämpft!! Und ja er hat AGA. Vielleicht nicht die schlimmste Form aber ja...
Er ist meistens konkret und realistisch zu allen hier. Finde es ziemlich respektlos wie hier mit ihm umgegangen wird.
Soll jetzt kein Hass-post werden aber das sollte mal gesagt sein.
Es gibt immer wieder neue User hier die Hilfe benötigen und denen erzählt er halt seine Story.

So nun zurück zum Thema....nicht das der Thread verunstaltet wird.

LG

xD Bruder, wir stehen alle Private mit ihm im Kontakt, und nehmen ihn bloss auf den Arm.

Aber du hast Recht, danke fuer die konstante Hilfe Sonic! Gerade den Neulingen immer wieder das selbe zu erklaren kostet sehr viel kraft und sollte eigentlich gelobt werden :)

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Struppi74](#) on Wed, 26 Sep 2018 18:09:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kann es uneingeschränkt empfehlen. Keine nebenwirkungen. Wenn ich mich hier so durchlese könnte man sich einbilden Nebenwirkungen hin und wieder zu haben
Aber du kennst deinen Körper ja auch schon über Jahre zuvor. Du kennst dich und ein Ziehen im Boden ist normal wenn es nur alle vier Monate ist. Genauso ist es normal das man Mal keinen klaren Kopf hat. Oder das man Mal weniger gut drauf ist. Oder man antriebslos ist. Das sind aber keine nebenwirkungen vom Fin, sondern eine normale Reaktion deines Körpers auf die heutige Welt.

Der ein oder andere hier hat sicherlich einen Knall aber nicht unbedingt durch Fin. Wenn man sich soviele Gedanken zum ha macht und sich hier so viel aufhält, ist das schon ein Zeichen für eine sehr labile pssychr. Sorry will keinem zu nahe treten.

Liebe Grüße

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Boy](#) on Thu, 27 Sep 2018 15:48:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also mein Status ist bereits besser geworden! Reicht aber noch nicht aus das es auf Bildern erkennbar wäre, allerdings sind die Haare DEUTLICH dicker geworden...vorallem fester...und ich verwende KEIN Fin und KEIN Minox.

Die Durchblutung der Kopfhaut zu fördern ist das A und O meiner Ansicht.

Was mich sehr glücklich macht ist das ich endlich wieder draussen rumlaufen kann ohne mich zu schämen, denn die Haare sind deutlich besser geworden, man sieht zwar noch die Kopfhaut aber nicht mehr so krass wie vorher.

Was ich jedem ans Herz legen möchte...hört auf zu wichsen, Sex okay aber alles andere braucht man doch nicht wirklich.

Viele werden lachen aber beschäftigt euch mal damit was im Samen alles drin ist und denkt mal darüber nach.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [PaulBerg](#) on Thu, 27 Sep 2018 16:20:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Boy schrieb am Thu, 27 September 2018 17:48also mein Status ist bereits besser geworden! Reicht aber noch nicht aus das es auf Bildern erkennbar wäre, allerdings sind die Haare DEUTLICH dicker geworden...vorallem fester...und ich verwende KEIN Fin und KEIN Minox.

Die Durchblutung der Kopfhaut zu fördern ist das A und O meiner Ansicht.

Was mich sehr glücklich macht ist das ich endlich wieder draussen rumlaufen kann ohne mich zu schämen, denn die Haare sind deutlich besser geworden, man sieht zwar noch die Kopfhaut aber nicht mehr so krass wie vorher.

Was ich jedem ans Herz legen möchte...hört auf zu wichsen, Sex okay aber alles andere braucht man doch nicht wirklich.

Viele werden lachen aber beschäftigt euch mal damit was im Samen alles drin ist und denkt mal darüber nach.

erklärt nicht warum die Haare im typischen AGA Muster ausfallen und nicht gleichmäßig über den gesamten Kopf verteilt.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Boy](#) on Thu, 27 Sep 2018 17:26:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Muskeln am Kopf...kau mal und schau welche Bereiche sich bewegen...also ich vermute die Muskeln an der Schläfe in der Nähe sowie hinten die Muskeln könnten damit zusammenhängen das nicht mehr richtig Blut durchkommt...klar Haarausfall kann alle

möglichen Ursachen haben...das Aga Muster ja, ist halt oben, dieser Bereich wird kaum bewegt, also ich persönlich werde es mindestens 3 Monate durchziehen jeden Tag nach System die Kopfhaut zu massieren um eine gute Durchblutung zu garantieren...manche Leute haben zB wo anders Durchblutungsprobleme und denen hilft manchmal ja auch ne Massage...Minoxidil zielt auf Durchblutung und Finasterid reduziert das "böse" Dht...durchs massieren werden eventuell in der Haarwurzel gefangenes Dht gelöst...wo ich angefangen hab mit der Massage wurde meine Kopfhaut immer so krass fettig...inzwischen nicht mehr...man muss ja nicht alles verstehen allerdings bin ich mir ziemlich sicher das Massagen helfen und Nofap trägt dazu bei das der Körper keine wichtigen Stoffe verschwendet. Samen ist nunmal keine billige Flüssigkeit auch wenn es so anerkannt wird.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Struppi74](#) on Thu, 27 Sep 2018 18:02:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du kannst dich auch mit einer Bürste mit spitzen Borsten die Haare kämmen. Das regt auch die Durchblutung an
Dann musst du nicht immer massieren.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Boy](#) on Thu, 27 Sep 2018 18:11:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

weis nicht aber ich denk mir "dont stop a running system", und mechanisch unterscheidet sich das ja auch wieder...

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Boy](#) on Thu, 04 Oct 2018 12:14:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Update Haarstatus...kein Minox kein Fin, nur Massagen, Knoblauchshampoo, Sojadrinks trinken...klar Haare sind länger und dadurch kanns auch dichter aussehen aber ich finde echt meine Haare sahen schon lang nicht mehr so kräftig und lebendig gesund aus bevor ich aktiv was gegen den Haarausfall endlich was getan hab. Ich hoffe es bessert sich noch weiter das wäre echt verdammt prima. In den vorherigen Beiträgen meines Treads hatte ich ja frühere Bilder meiner Haare von vor über einem Monat drin.

File Attachments

1) [20181004_140645.jpg](#), downloaded 163 times

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid
Posted by [Boy](#) on Thu, 04 Oct 2018 12:15:22 GMT

2. Bild von heute

File Attachments

1) [20181004_140721.jpg](#), downloaded 140 times

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Boy](#) on Thu, 04 Oct 2018 12:22:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also abends sehn meine Haare verdammt gut aus find ich, nur tagsüber sehen sie licht aus, wenn man von vorne mich anschaut sehen die Haare sowas von gesund aus, erst wenn ich mich bück und man drauf achtet sieht man das sie licht sind aber auch nicht mehr so schlimm wie früher.

Subject: Aw: Frage an die Langzeitkonsumenten von Finasterid

Posted by [Arronax](#) on Tue, 23 Oct 2018 13:14:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Forumgemeinde,

dann will ich mich auch mal mit einklinken.

Bin 44 Jahre , nehme seit 20 Jahren Fin, 5mg durch vier geteilt, bisher immer problemlos von verschiedenen Hausärzten verschrieben bekommen. (habe hier im Forum gelesen das es wohl nicht mehr so einfach sein soll es verschrieben bekommen soll).

Im Februar diesen Jahres hatte ich eine HT nachdem ich NW3 geworden war. Habe nach 20 Jahren FIN abrupt abgesetzt. Nach ca. 6 Monaten fangen die nicht transplantierten Haare im hinteren Bereich verstärkt auszufallen. Etwa 250 bis 300 Haare täglich. Man merkt deutlich das die Haare lichter werden, ausser die transplantierten im vorderen Bereich.

Ich muss dazu erwähnen das ich in 20 Jahren FIN keine Nebenwirkungen feststellen konnte, soweit mir das möglich ist. Nehme jetzt(3 Wochen) nach etwa 8 Monaten wieder täglich FIN, in der Hoffnung den Status wenigstens halten zu können. Mein Experiment, zu schauen ob ich FIN noch brauche nach der HT habe ich völlig fehleingeschätzt.

In den 8 Monaten ohne FIN habe ich Gesundheitliche Veränderungen in keinster Weise und Form an mir feststellen können. Wie es im inneren (Organe etc.)aussieht weiss ich natürlich nicht.